

Außenhandel der westlichen Balkanländer

Starke Zunahme des Handels zwischen den westlichen Balkanländern (WBL) und der Europäischen Union

Statistik

kurz gefasst

AUSSENHANDEL

1/2005

Autor

Evangelos PONGAS

Inhalt

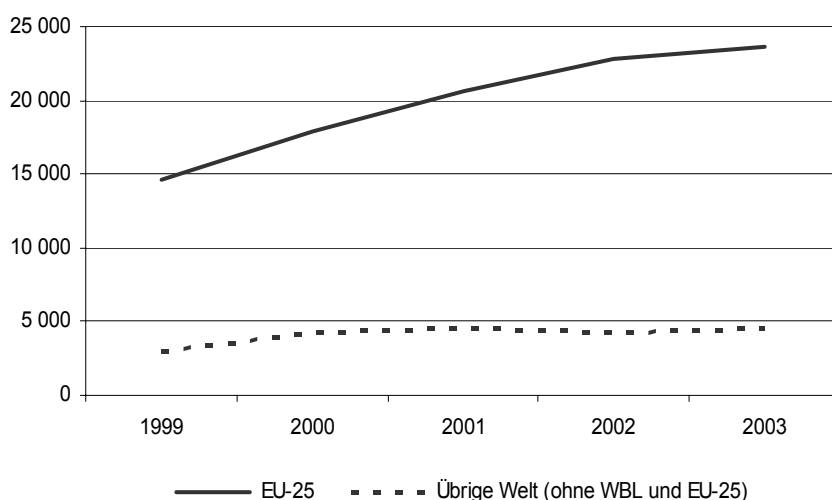
Überblick 1

Aufschlüsselung und Struktur des Welthandels mit den WBL 2

Struktur und Entwicklung des Handels zwischen der EU-25 und den WBL 4

Struktur des Handels zwischen den WBL 6

Grafik 1: Entwicklung des Außenhandels der WBL – Gesamtwert des Handels (Einfuhren + Ausfuhren) in Mio. EUR, 1999-2003.



Überblick

Diese Ausgabe beschäftigt sich mit dem internationalen Warenverkehr der westlichen Balkanländer (WBL). Die WBL sind Kroatien (HR), Bosnien und Herzegowina (BA), Serbien und Montenegro (CS)*, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien (MK)* und Albanien (AL).

Wichtigste Ergebnisse:

- Der Außenhandel der WBL hat sich in den letzten Jahren stark ausgeweitet (zwischen 1999 und 2003 um 60 %).
- Der Handel zwischen den WBL und der Europäischen Union (EU-25) hat stärker zugenommen als der Handel zwischen den WBL und der übrigen Welt.
- Mit einem Anteil am Außenhandel der WBL von über 84 % ist die Europäische Union (EU-25) der wichtigste Handelspartner dieser Ländergruppe.
- Innerhalb der WBL ist Kroatien (HR) der mit Abstand wichtigste Handelspartner der Europäischen Union (EU-25), denn auf das Land entfallen 50 % des Handels zwischen den WBL und der EU.
- Fast 75 % des gesamten Handels zwischen den WBL finden zwischen Kroatien (HR) und Bosnien und Herzegowina (BA) sowie zwischen Serbien und Montenegro (CS)* und der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien (MK)* statt.



EU
eurostat



Manuskript abgeschlossen: 28.02.2005
ISSN 1025-0379

Katalognummer: KS-NO-05-001-DE-N

© Europäische Gemeinschaften, 2005

* Siehe "Wissenswertes zur Methodik", S. 7.

Starke Zunahme des Handelsverkehrs

Zwischen 1999 und 2003 nahm der Außenhandel der WBL insgesamt um 60 % zu (Grafik 1). Am stärksten war die Zunahme zwischen 1999 und 2001 (+ 43 %). Dieses außergewöhnlich starke Wachstum ist darauf zurückzuführen, dass das Außenhandelsvolumen 1999 aufgrund der wirtschaftlichen Lage sehr gering war. Die Ausfuhren in die WBL nahmen besonders stark zu. So erhöhten sich die Ausfuhren der Europäischen Union (EU-25) in diese Ländergruppe zwischen 1999 und 2003 um 63 %. Der Handel zwischen den WBL und der übrigen Welt weitete sich im gleichen Zeitraum um 48 % aus.

Die EU-25 als wichtigster Handelspartner der WBL

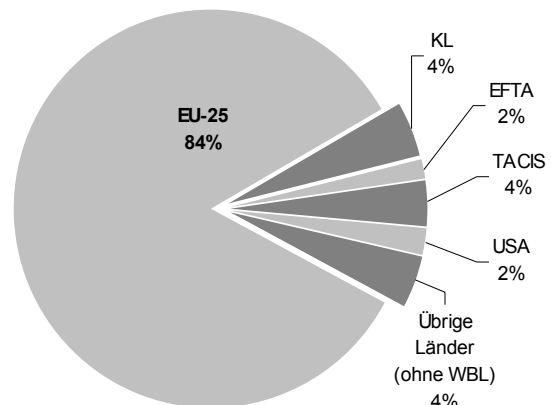
Die Europäische Union (EU-25) ist weltweit mit Abstand die Region mit den intensivsten Handelsbeziehungen zu den WBL (Grafik 2). So hatte die EU 2003 am gesamten Außenhandel der WBL einen Anteil von mehr als 84 %. Der Anteil der übrigen Regionen am Außenhandel der WBL stellt sich wie folgt dar: Kandidatenländer (KL: Rumänien, Bulgarien, Türkei): 4 %, Neue Unabhängige Staaten und Mongolei (TACIS): 4 %, EFTA-Länder (Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz) und USA: jeweils 2 %.

Auf EU-25 entfällt sowohl der größte Teil der Ausfuhren als auch der Einfuhren der WBL.

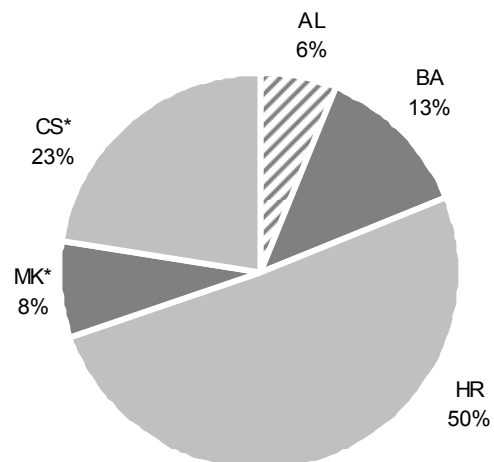
Der wichtigste Handelspartner der EU-25 innerhalb der WBL ist Kroatien

Mit einem Anteil von über 50 % am gesamten Handel zwischen der EU-25 und den WBL war Kroatien 2003 der wichtigste Handelspartner der EU-25 in dieser Ländergruppe; auf Platz zwei folgte Serbien und Montenegro (CS)* mit einem Anteil von 23 % (Grafik 3). Den mit 6 % geringsten Anteil am Gesamthandel der EU-25 mit den WBL hatte Albanien.

Grafik 2: Aufgliederung des Außenhandels der WBL nach Regionen – Gesamtwert des Handels - 2003



Grafik 3: Aufgliederung des Handels der EU-25 mit den WBL nach WBL – Gesamtwert des Handels - 2003



Aufschlüsselung und Struktur des Welthandels mit den WBL

Die Einfuhren aus den WBL ...

Die Aufgliederung der weltweiten Einfuhren aus den WBL (nach Abschnitten des Harmonisierten Systems) (Tabelle 1) lässt eine auf Fertigwaren wie Spinnstoffe (Abschnitt XI), unedle Metalle und Waren daraus (Abschnitt XV) sowie Maschinen und elektrotechnische Waren (XVI) ausgerichtete Handelsstruktur erkennen, denn auf diese drei Warengruppen entfallen 16 % bzw. 15 % und 13 % der weltweiten Einfuhren aus den WBL, während Fertigwaren mit einem hohen Wertschöpfungsanteil sowie landwirtschaftliche Erzeugnisse und Lebensmittel einen geringeren Anteil an den Einfuhren haben. Abgesehen von lebenden Tieren und Waren tierischen Ursprungs (I), Perlen, Edelsteinen und Edelmetallen (XIV) sowie Waffen und Munition (XIX) gehen im Fall aller Warengruppen mehr

als 60 % der weltweiten Einfuhren aus den WBL in die Europäische Union (EU-25).

... setzen sich anders zusammen als die Ausfuhren dieser Länder in WBL

Die Ausfuhren in die WBL (Tabelle 2) sind generell wesentlich umfangreicher als die entsprechenden Einfuhren. Die wichtigsten Ausfuhrüter sind Maschinen und elektrotechnische Waren (XVI) mit einem Exportanteil von 22 %, Beförderungsmittel (XVII) (11 %), Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien (VI) (10 %) sowie unedle Metalle und Waren daraus (XV) (9 %). Außer im Fall von mineralischen Stoffen (V) stammen über 70 % dieser Ausfuhren in die WBL aus der EU-25.

Tabelle 1: Aufgliederung der weltweiten Einfuhren aus den WBL nach Regionen und Warengruppen - Wert des Handels, 2003

Abschnitt des Harmonisierten Systems	Einfuhren aus den WBL						
	Insgesamt (in Mio. EUR)	Aufgliederung nach Regionen					USA
EU-25	KL	TACIS	EFTA				
I Lebende Tiere und Waren tierischen Ursprungs	126	50%	0%	0%	0%	1%	48%
II Waren pflanzlichen Ursprungs	317	87%	2%	3%	2%	3%	3%
III Tierische und pflanzliche Fette, Öle und Wachse	12	82%	17%	0%	0%	1%	0%
IV Lebensmittel; Getränke, alkoholhaltige Flüssigkeiten; Tabak	465	82%	3%	3%	1%	6%	5%
V Mineralische Stoffe	435	74%	2%	1%	0%	3%	20%
VI Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien	404	60%	5%	14%	0%	17%	3%
VII Kunststoffe und Kautschuk	371	80%	2%	15%	0%	1%	1%
VIII Leder, Pelzfelle; Sattlerwaren; Handtaschen	144	88%	7%	0%	0%	3%	1%
IX Holz; Holzkohle; Kork; Flechtwaren	440	90%	1%	0%	2%	0%	8%
X Halbstoffe aus Holz; Papier, Pappe	167	87%	4%	7%	0%	0%	1%
XI Spinnstoffe und Waren daraus	1 247	93%	1%	1%	1%	4%	1%
XII Schuhe, Kopfbedeckungen, Schirme, Stöcke	485	97%	0%	0%	0%	2%	1%
XIII Waren aus Steinen, Gips, Zement; keramische Waren; Glas	116	83%	7%	6%	2%	1%	1%
XIV Perlen; Edelsteine und -metalle; Münzen	61	45%	0%	0%	1%	54%	0%
XV Unedle Metalle und Waren daraus	1 158	92%	3%	1%	1%	1%	4%
XVI Maschinen; elektrotechnische Waren; Ton- und Bildaufnahme- u. -wiedergabegeräte	987	83%	1%	6%	1%	2%	6%
XVII Beförderungsmittel	281	90%	3%	5%	0%	0%	2%
XVIII Optische u. medizinische Instrumente, Apparate u. Geräte; Musikinstrumente; Uhren	61	72%	5%	4%	1%	14%	5%
XIX Waffen und Munition	16	27%	1%	1%	2%	61%	9%
XX Verschiedene Waren	359	92%	0%	1%	2%	3%	2%
XXI Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten	2	71%	0%	0%	11%	17%	1%
Waren anderweitig nicht genannt	66	54%	33%	0%	0%	12%	1%
INSGESAMT	7 718	85%	2%	3%	1%	4%	5%

Tabelle 2: Aufgliederung der weltweiten Ausfuhren in die WBL nach Regionen und Warengruppen - Wert des Handels, 2003

Abschnitt des Harmonisierten Systems	Ausfuhren in die WBL						
	Insgesamt (in Mio. EUR)	Aufgliederung nach Regionen					USA
EU-25	KL	TACIS	EFTA				
I Lebende Tiere und Waren tierischen Ursprungs	570	74%	7%	0%	1%	2%	16%
II Waren pflanzlichen Ursprungs	531	79%	6%	5%	0%	1%	8%
III Tierische und pflanzliche Fette, Öle und Wachse	106	86%	8%	6%	0%	0%	1%
IV Lebensmittel; Getränke, alkoholhaltige Flüssigkeiten; Tabak	1 255	85%	6%	0%	4%	0%	5%
V Mineralische Stoffe	1 196	49%	15%	32%	0%	1%	2%
VI Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien	1 961	85%	4%	3%	6%	0%	1%
VII Kunststoffe und Kautschuk	1 038	89%	5%	1%	1%	1%	3%
VIII Leder, Pelzfelle; Sattlerwaren; Handtaschen	286	93%	1%	0%	1%	0%	4%
IX Holz; Holzkohle; Kork; Flechtwaren	306	88%	7%	1%	3%	0%	1%
X Halbstoffe aus Holz; Papier, Pappe	694	91%	5%	1%	2%	0%	0%
XI Spinnstoffe und Waren daraus	1 703	85%	5%	1%	0%	0%	9%
XII Schuhe, Kopfbedeckungen, Schirme, Stöcke	346	84%	3%	0%	0%	1%	12%
XIII Waren aus Steinen, Gips, Zement; keramische Waren; Glas	492	89%	7%	0%	0%	0%	3%
XIV Perlen; Edelsteine und -metalle; Münzen	69	98%	1%	0%	0%	0%	1%
XV Unedle Metalle und Waren daraus	1 843	77%	9%	12%	1%	0%	1%
XVI Maschinen; elektrotechnische Waren; Ton- und Bildaufnahme- u. -wiedergabegeräte	4 587	88%	2%	0%	2%	3%	4%
XVII Beförderungsmittel	2 240	92%	2%	0%	0%	3%	2%
XVIII Optische u. medizinische Instrumente, Apparate u. Geräte; Musikinstrumente; Uhren	461	84%	1%	0%	6%	4%	5%
XIX Waffen und Munition	6	86%	5%	3%	2%	2%	2%
XX Verschiedene Waren	602	90%	4%	0%	1%	1%	5%
XXI Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten	2	70%	0%	0%	10%	13%	8%
Waren anderweitig nicht genannt	161	34%	51%	0%	1%	10%	4%
INSGESAMT	20 456	84%	5%	4%	2%	2%	4%

Struktur und Entwicklung des Handels zwischen der EU-25 und den WBL

Wachstumsstruktur der Einfuhren aus den WBL fluktuierend ...

Die EU-25 führt aus den WBL vor allem folgende Waren ein: Spinnstoffe (Abschnitt XI) (Einfuhranteil von 18 %), unedle Metalle und Waren daraus (XV) (16 %) sowie Maschinen und elektrotechnische Waren (XVI) (12 %).

Der zunächst deutliche Anstieg der Gesamteinfuhren der EU-25 aus den WBL hat sich im Laufe der Jahre verlangsamt (Tabelle 3). Außer im Fall von Maschinen und elektrotechnischen Waren (XVI) war bei den meisten Warengruppen keine konstante Entwicklung festzustellen. Selbst die Einfuhren von Spinnstoffen (XI) in die EU-25 gingen, nachdem sie zwei Jahre lang stark gestiegen waren, in den beiden darauf folgenden Jahren zurück.

... aber konstant bei den Ausfuhren

Auf Maschinen und elektrotechnische Waren (XVI), Beförderungsmittel (XVII) sowie unedle Metalle und Waren daraus (XV) entfallen 45 % der gesamten Ausfuhren aus der EU-25 in die WBL. Außerdem

verzeichneten diese Warengruppen in den letzten fünf Jahren mit die stärksten Zuwachsraten (insbesondere zu Beginn des Bezugszeitraums). Zwischen 2001 und 2000 erhöhten sich die Ausfuhren von unedlen Metallen und Waren daraus (XV) sowie von Maschinen und elektrotechnischen Waren (XVI) um 22 % bzw. 32 % (Tabelle 3). Die Exporte von Erzeugnissen der chemischen Industrie und verwandter Industrien (VI), Lebensmitteln (IV) sowie Kunststoffen und Kautschuk (VII) nahmen in diesem Zeitraum zwar etwas geringer, aber dennoch ebenfalls zu.

Wie bei den Einfuhren war auch bei den Ausfuhren aus der EU-25 in die WBL zwischen 1999 und 2003 eine schrittweise Verlangsamung der Wachstumsraten festzustellen. Das am Anfang dieses Zeitraums zu verzeichnende starke Wachstum hielt nicht bis 2003 an. Die in dieser Ausgabe enthaltenen Angaben für 2003 sind jedoch nicht alle endgültig und dürften daher noch überarbeitet werden.

Tabelle 3: Growth Wachstumsraten des Handels zwischen der EU-25 und den WBL nach Warengruppen - Wert des Handels, 2003

Abschnitt des Harmonisierten Systems	Einfuhren aus den WBL					Ausfuhren in die WBL				
	Insgesamt (in Mio. EUR)	Jährliche Wachstumsrate				Insgesamt (in Mio. EUR)	Jährliche Wachstumsrate			
		2000 1999	2001 2000	2002 2001	2003 2002		2000 1999	2001 2000	2002 2001	2003 2002
I Lebende Tiere und Waren tierischen Ursprungs	63	36%	21%	9%	4%	423	31%	10%	16%	-17%
II Waren pflanzlichen Ursprungs	275	3%	17%	52%	-14%	421	9%	42%	-18%	10%
III Tierische und pflanzliche Fette, Öle und Wachse	10	119%	7%	0%	-15%	91	-13%	2%	32%	0%
IV Lebensmittel; Getränke, alkoholhaltige Flüssigkeiten; Tabak	380	-7%	29%	67%	11%	1 068	10%	24%	13%	-2%
V Mineralische Stoffe	321	27%	-5%	-14%	14%	592	29%	5%	-3%	-7%
VI Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien	241	27%	-1%	-18%	14%	1 671	29%	11%	12%	1%
VII Kunststoffe und Kautschuk	297	26%	1%	1%	-6%	926	27%	17%	16%	8%
VIII Leder, Pelzfelle; Sattlerwaren; Handtaschen	127	53%	17%	5%	-16%	268	36%	30%	3%	5%
IX Holz; Holzkohle; Kork; Flechtwaren	395	14%	-3%	2%	2%	269	7%	13%	25%	2%
X Halbstoffe aus Holz; Papier, Pappe	146	68%	0%	9%	2%	634	27%	13%	11%	4%
XI Spinnstoffe und Waren daraus	1 153	10%	16%	-12%	-1%	1 446	15%	19%	5%	-2%
XII Schuhe, Kopfbedeckungen, Schirme, Stöcke	470	21%	25%	1%	-1%	291	19%	19%	2%	-3%
XIII Waren aus Steinen, Gips, Zement; keramische Waren; Glas	96	21%	8%	-2%	4%	438	37%	19%	17%	-5%
XIV Perlen; Edelsteine und -metalle; Münzen	28	47%	-25%	58%	-25%	67	-5%	20%	72%	202%
XV Uedle Metalle und Waren daraus	1 060	69%	1%	-6%	16%	1 419	25%	22%	16%	5%
XVI Maschinen; elektrotechnische Waren; Ton- und Bildaufnahme- u. -wiedergabegeräte	816	18%	19%	11%	21%	4 044	23%	32%	16%	7%
XVII Beförderungsmittel	251	17%	0%	16%	20%	2 067	26%	1%	32%	9%
XVIII Optische u. medizinische Instrumente, Apparate u. Geräte; Musikinstrumente; Uhren	44	3%	5%	12%	10%	386	19%	21%	22%	4%
XIX Waffen und Munition	4	-6%	50%	3%	-27%	5	47%	-7%	57%	-17%
XX Verschiedene Waren	332	28%	38%	13%	22%	544	3%	20%	18%	0%
XXI Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten	1	10%	80%	-55%	-18%	2	-10%	160%	13%	-39%
Waren anderweitig nicht genannt	36	13%	3%	7%	15%	55	-5%	2%	-9%	-20%
INSGESAMT	6 546	25%	10%	2%	6%	17 125	22%	19%	14%	3%

Tabelle 4: Aufgliederung der Einfuhren der EU-25 aus den WBL nach Warengruppen und Partnern - Wert des Handels, 2003

Abschnitt des Harmonisierten Systems	Einfuhren von EU-25 aus den WBL						
	Anteil der jeweiligen Warenkategorie	Anteil je Partnerland in 1 000 EUR					Insgesamt
		AL	BA	HR	MK*	CS*	
I Lebende Tiere und Waren tierischen Ursprungs	1%	2 054	1 393	35 483	17 611	6 757	63 298
II Waren pflanzlichen Ursprungs	4%	8 222	9 987	42 380	16 669	198 175	275 432
III Tierische und pflanzliche Fette, Öle und Wachse	0%	0	315	5 971	2	3 581	9 869
IV Lebensmittel; Getränke, alkoholhaltige Flüssigkeiten; Tabak	6%	15 944	11 525	208 880	43 259	100 015	379 622
V Mineralische Stoffe	5%	6 044	42 275	210 180	32 603	30 282	321 385
VI Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien	4%	1 568	4 555	186 359	4 937	43 785	241 205
VII Kunststoffe und Kautschuk	5%	1 633	5 977	152 204	2 105	135 362	297 281
VIII Leder, Pelzfelle; Sattlerwaren; Handtaschen	2%	10 144	29 038	64 139	5 408	18 255	126 985
IX Holz; Holzkohle; Kork; Flechtwaren	6%	9 042	95 163	233 809	3 411	53 972	395 397
X Halbstoffe aus Holz; Papier, Pappe	2%	2 395	14 180	106 037	521	22 653	145 786
XI Spinnstoffe und Waren daraus	18%	106 669	118 329	522 848	253 843	151 362	1 153 051
XII Schuhe, Kopfbedeckungen, Schirme, Stöcke	7%	117 102	103 538	133 684	38 038	77 149	469 510
XIII Waren aus Steinen, Gips, Zement; keramische Waren; Glas	1%	1 699	1 968	73 067	5 843	13 357	95 935
XIV Perlen; Edelsteine und -metalle; Münzen	0%	1 222	1 741	18 933	3 863	1 897	27 656
XV Unedle Metalle und Waren daraus	16%	40 670	197 375	228 234	211 344	382 654	1 060 277
XVI Maschinen; elektrotechnische Waren; Ton- und Bildaufnahme- u. -wiedergabegeräte	12%	19 544	90 907	574 326	24 497	106 568	815 843
XVII Beförderungsmittel	4%	2 082	16 870	184 758	4 175	43 275	251 161
XVIII Optische u. medizinische Instrumente, Apparate u. Geräte; Musikinstrumente; Uhren	1%	2 353	5 415	28 499	695	6 567	43 529
XIX Waffen und Munition	0%	0	2 447	114	9	1 629	4 199
XX Verschiedene Waren	5%	9 131	86 236	187 577	4 035	44 703	331 682
XXI Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten	0%	172	156	312	47	536	1 223
Waren anderweitig nicht genannt	1%	1 355	6 305	14 785	1 081	12 042	35 568
INSGESAMT	100%	359 045	845 696	3 212 579	673 996	1 454 576	6 545 893

Tabelle 5: Aufgliederung der Ausfuhren der EU-25 in die WBL nach Warengruppen und Partnern - Wert des Handels, 2003

Abschnitt des Harmonisierten Systems	Ausfuhren von EU-25 in die WBL						
	Anteil der jeweiligen Warenkategorie	Anteil je Partnerland in 1 000 EUR					Insgesamt
		AL	BA	HR	MK*	CS*	
I Lebende Tiere und Waren tierischen Ursprungs	2%	21 260	103 361	185 925	55 295	57 140	422 981
II Waren pflanzlichen Ursprungs	2%	43 470	106 620	160 007	27 895	82 930	420 922
III Tierische und pflanzliche Fette, Öle und Wachse	1%	14 376	30 899	28 265	5 824	11 471	90 834
IV Lebensmittel; Getränke, alkoholhaltige Flüssigkeiten; Tabak	6%	118 961	225 500	407 021	86 111	230 033	1 067 625
V Mineralische Stoffe	3%	58 395	99 858	300 671	46 591	86 136	591 651
VI Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien	10%	73 836	180 806	894 342	108 391	413 553	1 670 928
VII Kunststoffe und Kautschuk	5%	38 841	116 081	458 074	56 935	256 483	926 414
VIII Leder, Pelzfelle; Sattlerwaren; Handtaschen	2%	46 947	53 489	98 639	10 564	58 075	267 714
IX Holz; Holzkohle; Kork; Flechtwaren	2%	21 200	27 227	142 098	17 014	61 574	269 114
X Halbstoffe aus Holz; Papier, Pappe	4%	25 083	74 054	329 461	37 033	167 914	633 544
XI Spinnstoffe und Waren daraus	8%	155 726	159 516	650 686	238 842	240 763	1 445 532
XII Schuhe, Kopfbedeckungen, Schirme, Stöcke	2%	37 798	48 173	122 245	21 295	61 839	291 350
XIII Waren aus Steinen, Gips, Zement; keramische Waren; Glas	3%	42 628	69 067	223 742	17 105	85 771	438 312
XIV Perlen; Edelsteine und -metalle; Münzen	0%	602	1 373	61 880	816	2 727	67 397
XV Unedle Metalle und Waren daraus	8%	90 524	179 026	799 820	67 718	281 514	1 418 603
XVI Maschinen; elektrotechnische Waren; Ton- und Bildaufnahme- u. -wiedergabegeräte	24%	222 991	390 922	2 057 609	218 822	1 153 478	4 043 823
XVII Beförderungsmittel	12%	57 937	207 056	1 349 539	70 640	381 360	2 066 532
XVIII Optische u. medizinische Instrumente, Apparate u. Geräte; Musikinstrumente; Uhren	2%	14 561	32 670	190 094	19 130	130 009	386 464
XIX Waffen und Munition	0%	452	387	1 938	350	1 999	5 127
XX Verschiedene Waren	3%	23 778	63 743	332 448	31 666	91 983	543 619
XXI Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten	0%	84	70	1 065	9	289	1 516
Waren anderweitig nicht genannt	0%	2 117	6 225	28 523	2 157	15 611	54 634
INSGESAMT	100%	1 111 569	2 176 124	8 824 091	1 140 202	3 872 650	17 124 635

Ähnliche Struktur des Handels der einzelnen WBL Aus den Tabellen 4 und 5 wird deutlich, dass Kroatien sowie Serbien und Montenegro (CS)¹ hinsichtlich der mit der EU-25 ...

Ausfuhren als auch der Einfuhren, unter den WBL die bedeutendsten Handelspartner der Europäischen Union (EU-25) sind. Die Tabellen zeigen ferner, dass die warenmäßige Zusammensetzung des Handels zwischen der EU-25 und den einzelnen WBL relativ ähnlich ist. So entfallen auf Spinnstoffe (Abschnitt XI) sowie unedle Metalle und Waren daraus (Abschnitt XV) jeweils mehr als ein Drittel der Einfuhren der EU-25 aus

den verschiedenen WBL. Im Fall einiger Länder, etwa der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, sind es sogar fast 70 %. Die EU-25 exportiert in alle WBL in großem Umfang Maschinen und elektrotechnische Waren (XVI), auf sie entfallen jeweils rund 20 % der Ausfuhren aus der EU-25 in die verschiedenen WBL. .

Struktur des Handels zwischen den WBL

... aber uneinheitliche Struktur zwischen den einzelnen WBL

Eine Matrix der Ausfuhren/Einfuhren zwischen den WBL ist aufschlussreich. Angesichts der verfügbaren Daten bezieht sich diese Matrix auf das Jahr 2002, und ihre Daten mussten z. T. anhand von Spiegelbildstatistiken geschätzt werden. Sie hat den Vorteil, dass sie Aufschluss über die Ströme zwischen den verschiedenen Partnern gibt und somit besondere Handelsbeziehungen deutlich werden lässt.

Wie Tabelle 6 zeigt, war für Kroatien Bosnien und Herzegowina und für Serbien und Montenegro (CS)* die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien (MK)* der wichtigste Partner unter den WBL.

Was die Waren betrifft, die Gegenstand des Handels zwischen den WBL sind, so wird aus Tabelle 7 deutlich, dass diese Länder untereinander in erster Linie mit Lebensmitteln (VI), mineralischen Stoffen, einschließlich Brennstoffen (V) und chemischen Erzeugnissen (VI) handeln. Darüber hinaus sind unedle Metalle und Waren daraus (XV) sowie Maschinen und

elektrotechnische Waren (XVI) Gegenstand des Handels innerhalb dieser Ländergruppe).

Tabelle 6: Handel zwischen den WBL - Wert des Handels in 1000 EUR (auf der Grundlage der gemeldeten Einfuhren), 2002

Meiðeländer (Einfuhren)	Partnerländer					INSGES.
	AL	BA	HR	MK*	CS*	
AL	-	727	34 058	17 334	13 810	65 929
BA	76	-	741 994	19 269	n.a.	761 339
HR	276	175 411	-	70 578	56 355	302 620
MK*	1 176	15 111	58 057	-	195 499	269 844
CS*	7 905	n.a.	181 851	259 594	-	449 350
INSGES.	9 433	191 249	1 015 961	366 774	265 665	1 849 082

Hinweis: Die kursiv gedruckten Werte wurden anhand von Spiegelbildstatistiken der Partnerländer geschätzt.

Tabelle 7: Aufgliederung des Handels zwischen den WBL nach Warengruppen - Wert des Handels, 2002

Abschnitt des Harmonisierten Systems	Einfuhren aus den WBL					Ausfuhren in die WBL				
	AL	BA	HR	MK*	CS*	AL	BA	HR	MK*	CS*
I Lebende Tiere und Waren tierischen Ursprungs	3%	3%	1%	2%	1%	4%	1%	3%	0%	1%
II Waren pflanzlichen Ursprungs	13%	2%	3%	7%	3%	7%	1%	2%	4%	11%
III Tierische und pflanzliche Fette, Öle und Wachse	1%	1%	1%	3%	1%	0%	0%	1%	1%	4%
IV Lebensmittel; Getränke, alkoholhaltige Flüssigkeiten; Tabak	4%	20%	9%	19%	24%	18%	9%	21%	22%	15%
V Mineralische Stoffe	43%	27%	4%	7%	21%	18%	8%	28%	12%	6%
VI Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien	4%	10%	3%	10%	10%	2%	1%	9%	13%	5%
VII Kunststoffe und Kautschuk	2%	3%	3%	5%	5%	1%	3%	4%	4%	6%
VIII Leder, Pelzfelle; Sattlerwaren; Handtaschen	2%	0%	2%	1%	0%	0%	1%	0%	0%	2%
IX Holz; Holzkohle; Kork; Flechtwaren	1%	1%	10%	2%	1%	1%	16%	1%	0%	2%
X Halbstoffe aus Holz; Papier, Pappe	1%	3%	3%	4%	2%	1%	2%	3%	1%	5%
XI Spinnstoffe und Waren daraus	0%	2%	5%	4%	3%	1%	4%	2%	6%	4%
XII Schuhe, Kopfbedeckungen, Schirme, Stöcke	0%	1%	1%	1%	0%	2%	1%	0%	1%	1%
XIII Waren aus Steinen, Gips, Zement; keramische Waren; Glas	2%	7%	2%	5%	4%	1%	2%	6%	4%	4%
XIV Perlen; Edelsteine und -metalle; Münzen	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%
XV Unedle Metalle und Waren daraus	10%	5%	36%	8%	10%	4%	36%	5%	19%	9%
XVI Maschinen; elektrotechnische Waren; Ton- und Bildaufnahme- u. -wiedergabegeräte	10%	10%	8%	8%	9%	29%	6%	11%	8%	8%
XVII Beförderungsmittel	1%	1%	3%	3%	2%	4%	1%	1%	2%	3%
XVIII Optische u. medizinische Instrumente, Apparate u. Geräte; Musikinstrumente; Uhren	3%	1%	0%	1%	1%	1%	0%	1%	1%	2%
XIX Waffen und Munition	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%
XX Verschiedene Waren	0%	2%	5%	2%	1%	5%	7%	2%	1%	2%
XXI Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten	0%	0%	1%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	1%
Waren anderweitig nicht genannt	0%	0%	0%	8%	0%	0%	1%	0%	0%	7%
INSGESAMT	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

➤ WISSENSWERTES ZUR METHODIK

Datenquellen:

Die Angaben in dieser Ausgabe basieren auf den Daten der Eurostat-Datenbank Comext. Die Außenhandelsdaten für die EU-25, die WBL, die Kandidatenländer, die EFTA-Länder und die TACIS-Länder stammen aus den jeweiligen Bereichen von Comext (Quelle: Eurostat); die Daten über das Gesamtvolumen des weltweiten Außenhandels und den Außenhandel der USA stammen dagegen aus dem Comext-Bereich „Comtrade“ (Quelle: UN/Comtrade). Die in dieser Ausgabe enthaltenen Daten für 2003 wurden im September 2004 extrahiert und werden u. U. noch überarbeitet.

Erfassungsbereich, Partnerland und Bewertung:

- Nach der für die Statistik des EU-Außenhandels (d. h. des Handels zwischen den EU-Mitgliedstaaten und Drittländern) geltenden Methodik wird in dieser Statistik der Verkehr der Durchfuhrwaren und der Waren, die einer Zollregelung der Lagerung oder vorübergehenden Zulassung (für Messen, vorübergehende Ausstellungen, Versuche usw.) unterliegen, nicht erfasst. Hierbei handelt es sich um den so genannten Spezialhandel.
- Das Partnerland ist somit im Allgemeinen das endgültige Bestimmungsland der Ausfuhren bzw. das Ursprungsland der Einfuhren.
- Erfasst werden bei den Einfuhren Cif-Werte in Euro und bei den Ausfuhren Fob-Werte in Euro.

Kroatien

Da sich diese Ausgabe auf den Zeitraum 1999-2003 bezieht, wird

Warensystematik:

Für die Zwecke dieser Ausgabe wurden die Waren den Abschnitten des vom Rat für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Zollwesens angenommenen Harmonisierten Systems zur Bezeichnung und Kodierung der Waren (HS) zugeordnet. Die Bezeichnungen dieser Abschnitte sind in den Tabellen aus praktischen Gründen verkürzt wiedergegeben. Nachstehend die vollständigen Abschnittsbezeichnungen:

Kroatien, obwohl es seit 2004 zu den Kandidatenländern gehört, den WBL und nicht den KL zugerechnet.

Abkürzungen:

- CS Serbien und Montenegro einschließlich Kosovo/UNSCR 1244. Die in dieser Ausgabe enthaltenen Angaben für Serbien und Montenegro beziehen sich auch auf Kosovo, das gemäß der Resolution 1244 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen (UNSCR) vom 10. Juni 1999 internationaler Verwaltung untersteht.
- EFTA Europäische Freihandelsassoziation (Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz)
- EU-25 Europäische Union
- KL Kandidatenländer (Rumänien, Bulgarien, Türkei)
- MK Provisorischer Code, der die endgültige Benennung des Landes nicht berührt, die nach Abschluss der laufenden Verhandlungen innerhalb der Vereinten Nationen festgelegt wird.
- TACIS Länder, die in das technische Hilfsprogramm der EU TACIS einbezogen sind (Neue Unabhängige Staaten und Mongolei)
- WBL Westliche Balkanländer

Diese Ausgabe wurde unter Mitwirkung von André Peters erstellt.

Harmonisiertes System zur Bezeichnung und Kodierung der Waren (HS)

Abschnitt Nr.	Bezeichnung des Abschnitts
I	Lebende Tiere und Waren tierischen Ursprungs
II	Waren pflanzlichen Ursprungs
III	Tierische und pflanzliche Fett und Öle; Erzeugnisse ihrer Spaltung; genießbare verarbeitete Fette; Wachse tierischen und pflanzlichen Ursprungs
IV	Waren der Lebensmittelindustrie; Getränke, alkoholhaltige Flüssigkeiten und Essig; Tabak und verarbeitete Tabakersatzstoffe
V	Mineralische Stoffe
VI	Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien
VII	Kunststoffe und Waren daraus; Kautschuk und Waren daraus
VIII	Häute, Felle, Leder, Pelzfelle und Waren daraus; Sattlerwaren; Reiseartikel, Handtaschen und ähnliche Behältnisse; Waren aus Därmen
IX	Holz und Holzwaren; Holzkohle; Kork und Korkwaren; Flechtwaren und Korbmacherwaren
X	Halbstoffe aus Holz oder anderen cellulosehaltigen Faserstoffen; Papier oder Pappe (Abfälle und Ausschuss) zur Wiedergewinnung; Papier, Pappe und Waren daraus
XI	Spinnstoffe und Waren daraus
XII	Schuhe, Kopfbedeckungen, Regen- und Sonnenschirme, Gehstöcke, Sitzstöcke, Peitschen, Reitpeitschen und Teile davon; zugerichtete Federn und Waren aus Federn; künstliche Blumen; Waren aus Menschenhaaren
XIII	Waren aus Steinen, Gips, Zement, Asbest, Glimmer oder ähnlichen Stoffen; keramische Waren; Glas und Glaswaren
XIV	Echte Perlen oder Zuchtperlen, Edelsteine oder Schmucksteine, Edelmetalle, Edelmetallplattierungen und Waren daraus; Fantasieschmuck; Münzen
XV	Unedle Metalle und Waren daraus
XVI	Maschinen, Apparate, mechanische Geräte und elektrotechnische Waren, Teile davon; Tonaufnahme- oder Tonwiedergabegeräte, Fernseh-Bild- und -Tonaufzeichnungsgeräte oder Fernseh-Bild- und -Tonwiedergabegeräte, Teile und Zubehör für diese Geräte
XVII	Beförderungsmittel
XVIII	Optische, fotografische oder kinematografische Instrumente, Apparate und Geräte; Mess-, Prüf- oder Präzisionsinstrumente, -apparate und -geräte; medizinische und chirurgische Instrumente, Apparate und Geräte; Uhrmacherwaren; Musikinstrumente; Teile und Zubehör für diese Instrumente, Apparate und Geräte
XIX	Waffen und Munition; Teile davon und Zubehör
XX	Verschiedene Waren
XXI	Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten
	Waren anderweitig nicht genannt (Kapitel 99 der Kombinierten Nomenklatur)

Weitere Informationsquellen:

➤ **Datenbanken**

[EUROSTAT Webseite/Außenhandel/Detaillierte Außenhandelsdaten](#)

Journalisten können den Media Support Service kontaktieren:

BECH Gebäude Büro A4/017 • L-2920 Luxembourg • Tel. (352) 4301 33408 • Fax (352) 4301 35349 •

E-mail: eurostat-mediasupport@cec.eu.int

European Statistical Data Support:

Eurostat hat zusammen mit den anderen Mitgliedern des „Europäischen Statistischen Systems“ ein Netz von Unterstützungszentren eingerichtet; diese Unterstützungszentren gibt es in fast allen Mitgliedstaaten der EU und in einigen EFTA-Ländern.

Sie sollen die Internetnutzer europäischer statistischer Daten beraten und unterstützen.

Ausführliche Informationen über dieses Unterstützungsnetz finden Sie auf unserer Webseite:

www.europa.eu.int/comm/eurostat/

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim:

Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften

2, rue Mercier – L-2985 Luxembourg

URL: <http://publications.eu.int>

E-mail: info-info-opoce@cec.eu.int

BELGIEN/BELGIQUE/BELGIË - DANMARK - DEUTSCHLAND - EESTI – ELLÁDA - ESPAÑA - FRANCE - IRELAND - ITALIA - KYPROS/KIBRIS – LUXEMBOURG - MAGYARORSZÁG – MALTA - NEDERLAND - ÖSTERREICH - POLSKA - PORTUGAL - SLOVENIJA - SLOVENSKO - SUOMI/FINLAND - SVERIGE - UNITED KINGDOM - BALGARIJA - HRVATSKA - ÍSLAND – NORGE - SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA - AUSTRALIA - BRASIL - CANADA - EGYPT - MALAYSIA - MÉXICO - SOUTH KOREA - SRI LANKA - T'AI-WAN - UNITED STATES OF AMERICA

ORIGINALTEXT: Englisch